

Testumstellung für den Nachweis von Anti-SARS-CoV-2 IgG

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

der Nachweis von IgG-Antikörpern gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 bietet die Möglichkeit, Hinweise auf eine durchgemachte Infektion und eine bestehende Immunität zu erhalten. Wir haben den Test zum Nachweis von Anti-SARS-CoV-2 IgG-Antikörpern umgestellt auf den SARS-CoV-2 TrimericS IgG Assay der Firma DiaSorin®. Dieses neue Testsystem ist auf einen WHO-Standard (NIBSC 20-136) kalibriert, wodurch eine quantitative Ergebnismitteilung möglich ist und zwischen verschiedenen Laborergebnissen verglichen werden kann. Die Umrechnung in die BAU/ml-Einheiten des WHO-Standards (Binding Antibody Units) erfolgt durch Multiplikation des Ergebnisses mit 2,6.

Als Antigen wird im Test ein rekombinantes trimeres Spikeprotein eingesetzt. Damit werden auch Antikörper nach Infektionen mit der Virusvariante B.1.1.7, die Mutationen im Spike-Protein trägt, zuverlässig nachgewiesen. Die Übereinstimmung mit Ergebnissen im Mikroneutralisationstest zum Nachweis neutralisierender Antikörper ist sehr gut (positive Übereinstimmung: 100%; negative Übereinstimmung: 96.9%). Auch die Sensitivität und Spezifität des Antikörpernachweises konnte verbessert werden (klinische Sensitivität: 98.7% \geq 15 Tage nach Infektion; klinische Spezifität: 99.5%).

Ihre

Partnerschaftspraxis für Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie